

Verhandlungen  
der Kreisynode  
Recklinghausen  
am 14. August 1933 in  
Recklinghausen





Recklinghausen, den 14. August 1933.

Auf die Verordnung des Evangelischen Oberkirchenrats vom 27. Juli 1933 über die Neubildung der Synoden und Gemeindevorbandsorgane traten die neugewählten Mitglieder der Kreisynode Recklinghausen nachmittags 4 Uhr im Gemeindevorstand zu Recklinghausen zusammen, um die Abgeordneten zur Provinzialsynode und den Kreisynodenvorstand zu wählen.

Erstgenannten waren 58 stimmberechtigte Mitglieder.

### Z e i t u n g e r :

1. Bortrop :

1. Pfarrer Guncicus,  
2. " beurlaubt,  
3. " Wagnier,  
4. " beurlaubt,

1. Abgeordn. Görtler,

2. " Pfänder,  
3. " " Mittig,  
4. " " Johann.

1. Pfarrer Schberg,  
2. " " Superintendent Stramm,

2. Bruch :

1. Abgeordn. Pehl,  
2. " " Dr. Sbruch.

3. Satten:	1. Pfarrer Wunderlich,	2. " Lic. Dike,	1. Abgeordn. Paar,	2. Schümann.
4. Dorsten:	1. Pfarrer Glausert,	1. Abgeordn. Lorenz.	1. Pfarrer Glausert,	2. Schümann.
5. Erkensteynick:	1. Pfarrer Stischer,	1. Abgeordn. Kersting.	1. Pfarrer Glausert,	2. Schümann.
6. Gladbek:	1. Pfarrer Glausert,	2. Selimann,	3. S. Dettling,	4. Meier,
	1. Abgeordn. Wittbe,	2. Ginder,	3. Grim,	4. Lehmann.
7. Serten:	1. Pfarrer Dettler,	2. " Pohlmann,	1. Abgeordn. Weber,	2. " Meß.
8. Serest:	1. Pfarrer Mayweg,	1. Abgeordn. Brandt.	1. Pfarrer Görtmer.	1. Abgeordn. Saut u. Sattmann.
9. Hochlarmark:	1. Pfarrer	1. Abgeordn. Paul.	1. Pfarrer Lehmann,	1. Abgeordn. Matzdruk.
12. Mart:	1. Pfarrer Gehler,	1. Abgeordn. Neumann.	1. Pfarrer Beurlaub,	2. Stransteld,
13. Osterfeld:	1. Pfarrer	1. Abgeordn. Ze Seelen,	2. Süttemann.	1. Pfarrer Görtlich,
14. Recklinghausen:	1. Pfarrer	2. Gek,	1. Abgeordn. Sabach,	2. Seeber,
	3. Rabenacker.			